

**Fach**

**Controlling, Finance and Accounting**

**Abschlussgrad**

Master of Arts

**Hochschule**

Hochschule Pforzheim

**Datum der  
Erstakkreditierung**

21.09.2004 (ZEvA)

**Datum der  
Reakkreditierung**

23.11.2008

**Dauer der  
Reakkreditierung**

30.09.2013

**Start des Studienbetriebs**

Sommersemester 2001

**Kategorisierung**  
(nur für Masterstudiengänge relevant)

konsekutiv  nicht-konsekutiv  weiterbildend

**Akkreditiert als Teil eines  
Mehrfächerstudiengangs?**

ja  nein

**Fakultät/Fachbereich**

Fakultät für Wirtschaft und Recht

**Kontakt**

**Bernd.britzelmaier@hs-pforzheim.de**

**Auflagen**

1. Die teilweise sehr großen Module (12 bis 22 Credits) sind hinderlich in Bezug auf die Mobilität der Studierenden und die Anrechnung von Leistungen. Die Module sind entsprechend zu verkleinern um eine prinzipielle Anrechenbarkeit zu erleichtern.
2. Es sind Unterlagen zur Dokumentation der Kapazitäten für die an der Fakultät angebotenen Studiengänge (Kapazitätsberechnung) nachzureichen.

**Auflagen erfüllt?**

Die Auflagen wurden umgesetzt.

**Profil des Studiengangs**

Der Studiengang hieß zuvor „International Finance and Accounting“ und richtet sich an Absolventen wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge mit den Schwerpunkten Controlling, Finance und Accounting. Ziel des Studiengangs ist die Ausbildung hochqualifizierter Fach- und Führungskräfte im Bereich Rechnungs- und Finanzwesen. Der Studiengang ist international ausgerichtet – neben einem englischsprachigen Lehrangebot und internationalen Lehrinhalten besteht auch die Möglichkeit, im Rahmen eines Double-Degree Abkommens mit zwei französischen Hochschulen einen Doppelabschluss zu erwerben. Die Absolventen sollen u.a. in der Lage sein, Einzel- und Konzernabschlüsse nach HGB und IFRS zu verstehen, zu erstellen und zu analysieren, Planungs- und Kontrollsysteme im Rahmen des internen Rechnungswesen zu etablieren, Unternehmenswerte zu bestimmen und zu beurteilen, die Funktionsweise der Finanzmärkte zu verstehen, Finanzderivate und strukturierte Produkte zu bewerten und zielgerecht einzusetzen, und Konzepte zur Integration von Informationstechnologien zu entwickeln.

### **Zusammenfassende Bewertung**

Der Studiengang beinhaltet einen Pflicht-, einen Wahlpflichtbereich und die Master-Thesis. Der Pflichtbereich umfasst die Module General Management, Information Management, Controlling, Finance sowie Accounting. Im Wahlpflichtbereich wählen die Studierenden zwei von vier Veranstaltungen, um einen persönlichen Schwerpunkt zu legen. Zur Wahl stehen die Themen „Strategisches Controlling“, „Unternehmens- und Finanzanalyse“, „Kapitalmarktfinanzierung“ sowie „Corporate und Financial Markets“. Im Rahmen des Wahlpflichtmoduls B könnten die Studierenden darüber hinaus ein oder zwei Veranstaltungen aus anderen Masterstudiengängen wählen, um ihre funktionsübergreifenden Kenntnisse zu vertiefen. Das letzte Semester ist für die Anfertigung der Masterarbeit vorgesehen.

Zulassungsvoraussetzung ist ein entsprechend ausgerichteter Hochschulabschluss mit einer Abschlussnote von mindestens „gut“, ein oder zwei Gutachten oder Empfehlungsschreiben, Nachweis einer berufspraktischen Tätigkeit sowie sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse. (Deutsch: DSH 2 oder TestDaf Niveau 4; Nachweis der Englischkenntnisse bspw. durch TOEFL). Mit allen Bewerbungen wird ein Auswahlgespräch durchgeführt, in dem Fachkenntnisse, Studienmotivation, Darstellungsfähigkeit und Sprachkenntnisse überprüft werden.

Studienanfänger, die ein grundständiges Studium mit weniger als 210 Credits absolviert haben, können unter Auflagen zum Masterstudium zugelassen werden und müssen, um insgesamt 300 Credits zu erreichen, entsprechende Zusatzleistungen im Umfang von 30 Credits erbringen.

Der Studiengang setzt die inhaltlichen und formalen Ansprüche an Masterstudiengänge um und orientiert sich konzeptionell an aktuellen Anforderungen von Theorie und Praxis.

Er baut inhaltlich auf dem ebenfalls an der Fakultät angebotenen Bachelorstudiengang BW/Controlling, Finanz- und Rechnungswesen auf und führt ihn vertiefend fort. Die Zielsetzungen des Studiengangs sind transparent und mit dem Aufbau funktionsbezogener, -übergreifender und praktischer Kompetenz überzeugend unterlegt. Sie sind auf die steigenden Ansprüche im Kontext der nationalen/internationalen Wirtschaftspraxis abgestimmt und leisten damit einen deutlichen Beitrag zur Berufsbefähigung der Studierenden. Die Ziele des Studiengangs passen in das bedarfsorientierte Profil des Fachbereichs bzw. der Hochschule und decken insbesondere den fachspezifischen Bedarf des ansässigen Mittelstands, aber auch national/international agierender Konzerne.

Die seit der Erstakkreditierung vorgenommenen Änderungen am Curriculum des Studiengangs setzen die Empfehlungen bzw. Auflagen der Erstakkreditierung um. Die Aufwertung der Module Controlling und Finance unterstreichen das Profil des Studiengangs. Die stärkere Einbindung von Makroaspekten (International Financial Markets), die Behandlung wertorientierter Konzeptionen in Verbindung mit der Aufnahme der Kapitalmarkt- und Portfoliotheorie sowie die inhaltliche Erweiterung des Information Management berücksichtigen aktuelle Tendenzen in der nationalen/internationalen Berufspraxis. Das Curriculum ist inhaltlich stimmig und didaktisch sinnvoll aufgebaut. Es umfasst die Vermittlung von fachspezifischem und fachübergreifendem Wissen und unterstützt den Aufbau methodischer, systematischer und kommunikativer Kompetenzen.

Die Ergebnisse der von der Hochschule durchgeführten Verbleibstudien zeigen eindrucksvoll, dass der größte Teil der Absolventinnen und

**Mitglieder der  
Gutachtergruppe**

**Verfahrensnummer AQAS**

Absolventen eine Anstellung in den vom jeweiligen Studiengang adressierten Berufsfeldern gefunden hat. Die gewünschte Berufsfeldorientierung scheint damit offensichtlich gelungen.

Die Durchführung des Studiengangs erscheint den Gutachtern grundsätzlich gesichert. Die Hochschule hat in der Begehung versichert, dass die Kapazitäten für die an der Fakultät angebotenen Studiengänge ausreichend sind.

Prof. Dr. Michael Kleinaltenkamp, Freie Universität Berlin, Marketing-Department

Prof. Dr. Thorsten Hagenloch, Hochschule Merseburg (FH), ABWL, Unternehmensrechnung und Controlling

Prof. Dr. Herbert Grüner, Weißensee Kunsthochschule Berlin, Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Joseph Wimmel (Studentischer Gutachter)

Dipl.-Kfm. Carl-Heinrich Kruse, Berater im Personalbereich, Duisburg

50074